

# Wenn es bei uns klingelt... ...sind wir für Sie da.

Dieses Team in der Diakoniestation Uetersen berät Sie, wenn Sie zum ersten Mal Kontakt mit uns aufnehmen.

"77 44" ist schnell gewählt, doch was erwartet einen, wenn man diese Nummer wählt? Es kann ein Einschnitt in ein neues Leben sein: Plötzlich benötigt man Hilfe, für sich selbst oder für einen lieben Angehörigen. Dabei sehnt man sich natürlich nach einem vertrauensvollen und kompetenten Gegenüber.



Karin Schütt, Katja Klebe-Bröcker und Sabine Erett (von links) nehmen Sie gerne in Empfang. Sie entscheiden, wer Ihnen am besten weiterhelfen kann, sollte es um buchhalterische Dinge gehen, dann sind Sie bei ihnen schon an der richtigen Stelle.



und Ruth Tobies beraten Sie in allen pflegerischen und medizinischen Fragen: Einstellung der Behandlungspflege, Einstufung der Pflegegrade, Bewilligung von Finanzierungshilfen.



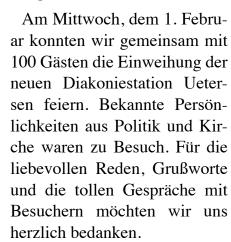
Antje Warning, Monika Badorrek, Heike Perrey (v. li.), Teamleitung, koordinieren die Pflegeeinsätze. Bei Fragen zu Terminen und Pflege, aber auch bei zwischenmenschlichen Ungereimtheiten, steht Ihnen die Teamleitung zur Verfügung.



Einweihungsfeier und "Tag der offenen Tür"
Sie sind alle gekommen.



Gleich zwei schöne Ereignisse im Februar: Am 1.2. feierte die Diakoniestation Uetersen ihre Einweihung und beging am 25.2. einen "Tag der offenen Tür".



Gleich drei Wochen später hatten wir den "Tag der offenen Tür" mit über 300 Besuchern. Jeder konnte die neuen Räumlichkeiten besichtigen, Fragen stellen und sich bei Partnerunternehmen wie MEBO Sicherheitstechnik oder bei Hinrich Bestattungen informieren.

Auf unserer Website: Diakonie-Uetersen.de können Sie weitere Impressionen sehen.



Architektin Ute Bargmann (u.), Bürgermeisterin Andrea Hansen (u. l.), Landtagspräsident Klaus Schlie (u. r.).





Verantwortlich für den Inhalt Diakoniestation Uetersen

Tornescher Weg 76 a 25436 Uetersen Tel. 04122 / 77 44 diakoniestation-uetersen@web.de www.diakoniestation-uetersen.de

#### Redaktion

Diakoniestation Uetersen Werbeagentur Plautz / Haseldorf

**Konzept, Layout, Text, Produktion** Werbeagentur Plautz www.plautz.de

### Fotografie

Fotografie Plautz www.fotografie-plautz.de

## Das Diakonie Journal

AMBULANTE PFLEGE & TAGESPFLEGE IN UETERSEN UND UMGEBUNG



**Ambulante Pflege** 





### **FERTIG!**

Liebe Leserinnen und Leser, wir sind umgezogen!

Es ist zwar schon etwas her, schließlich war am 1.2. die Einweihungsfeier, die neuen Räume sind komplett eingerichtet und der Betrieb läuft reibungslos - aber die Freude über das neue Gebäude ist noch "frisch".

Wir sind glücklich, dass die neue Tagespflege so gut angenommen wurde, wir sind fast ausgebucht.



Sie halten jetzt die zweite Ausgabe des Diakonie-Journals in der Hand mit dem Schwerpunktthema: "Ambulante Pflege". Weitere Informationen dazu können Sie auch auf unserer Website nachlesen. Die ist im Übrigen auch neu! Wir haben auch einige Impressionen von der Einweihungsfeier ins Netz gestellt, klicken Sie sich einfach mal durch die Bildergalerie. (www.diakoniestation-uetersen.de)

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Herzlichst, Ihre Maren Freundt (Leiterin Diakoniestation)









Selbständig bleiben in vertrauter Umgebung

### Wir kommen zu Ihnen

In der Diakoniestation Uetersen sind über 70 Fachkräfte im täglichen Einsatz zum Wohle pflegebedürftiger Menschen – in Uetersen, Umgebung und in der Marsch.

Im eigenen Zuhause wohnen zu bleiben so lange wie es möglich ist, das ist der Wunsch der meisten Menschen, auch wenn das Alltägliche beschwerlich wird. Wir können Ihnen helfen, ein selbstbestimmtes Leben daheim weiterzuführen. Examinierte Pflegekräfte und Fachpersonal in den Bereichen Altenpflege, Palliativversorgung, Haushaltspflege, Fahr- und Bringdiensten sorgen

Titelthema

für einen reibungslosen Tagesablauf. Je nach Pflegegrad stellen wir Ihnen die Hilfe zur Verfügung, die Sie benötigen. Wir betreuen Sie in der Körperpflege wie Waschen, Duschen, Haarpflege, An- und Auskleiden. Auch die medizinischen Belange wie Kontrolle des Blutzuckers, z. B. bei Neueinstellung mit Insulin, Medikamentengabe, sehr wichtig z. B. bei demenziell erkrankten



### Gespräch mit Burkhard Beckmann **Pflegefachkraft**

**Redaktion:** Was hat Sie inspi- kraft aber auch in der Leitungsriert, in der Ambulanten Pflege zu arbeiten?

**B. Beckmann:** *Ich habe meinen* Zivildienst von 79 - 80 in der Diakoniestation in Lübeck absolviert. Das hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich habe Einblicke in ein damals noch unbekanntes Pflegemodell bekommen, die Tagespflege; heute in der Diakoniestation Uetersen eine sehr beliebte Einrichtung.

**Redaktion:** Sind Sie seitdem in der Diakonie als Pflegefachkraft tätig?

**B. Beckmann:** Nein, nicht nahtlos. Ich habe eine Ausbildung als Krankenpfleger gemacht und in verschiedenen Einrichtungen und Krankenhäusern als Pflegeebene gearbeitet.

In einer Onkologie war ich maßgeblich an der Entstehung einer Palliativeinrichtung beteiligt.

Redaktion: Seit wann arbeiten Sie für die Diakoniestation Ue-

B. Beckmann: Seit Herbst 2015 arbeite ich in Uetersen. Ich habe in meinem Leben verschiedene Pflegesysteme kennen gelernt und bin davon überzeugt, dass es für den Menschen am besten ist, so lange wie möglich in seinem vertrauten Umfeld zu leben, wie es geht. Denn zuhause können die Menschen so sein wie sie sind, deshalb unterstütze ich die Pflege im Hause.

**Redaktion:** Vielen Dank!

Menschen, Blutdruck messen, Injektionen, Arztbesuche. Einkäufe in der Hauswirtschaft, um nur einige Beispiele der täglichen Pflege zu erwähnen, gehören zu unseren Aufgaben. Während unseres Besuches ist neben der pflegerischen Tätigkeit immer noch genügend Zeit für ein persönliches Gespräch.

Wir beraten Sie gerne in einem Gespräch, telefonisch oder persönlich nach Vereinbarung in unseren Räumen. Wir unterstützen Sie bei der Klärung von Pflegegraden, bei Versicherungsfragen, helfen Ihnen bei Behördengängen und dem Ausfüllen von Anträgen, informieren Sie über verschiedene Hilfsmittel, wie z. B. Krankenbetten, Rollatoren, Toilettenstühlen... Auch bei die Beantragung von Essen auf Rädern oder von Hausnotrufen helfen wir gerne.

Wir werden gemeinsam mit Ihnen eine optimale Lösung für Sie oder Ihren Angehörigen erarbeiten.

Rufen Sie uns an, wir freuen uns. Telefon: 04122 / 7744